

Ausschuss Angestellte Ärztinnen und Ärzte

Mitglieder

- » Dr. Florian Gerheuser, Schwaben (Vorsitzender)
- » Dr. Nina-Marie Sebald, Mittelfranken (Stellv. Vorsitzende)
- » Dr. Karl Amann, Unterfranken
- » Dr. Mirko Barone, Oberbayern
- » Dr. Jörg Franke, ÄKBV München
- » Dr. Alexandra Fuchs, Niederbayern
- » Dr. Michael Heckel, Oberfranken
- » Dr. Martin Krasa, Mittelfranken
- » Dr. Annette Luther, Oberpfalz
- » Dr. Johannes Müller, Oberbayern
- » Dr. Claudia Rakette, ÄKBV München
- » Dr. Rainer Zinser, Schwaben

Im Jahr 2025 trat der Ausschuss „Angestellte Ärztinnen und Ärzte“ dreimal in hybrider Sitzungsform zusammen (17. März / 16. Juli / 25. September).

Schwerpunkte der beiden ersten Sitzungen war das Thema Delegation/ Substitution, insbesondere auch im Hinblick auf das Berufsbild des „Physician Assistant“ sowie eine kritische Diskussion der laut Koalitionsvertrag beabsichtigten Änderung der Tageshöchst- arbeitszeit. Weitere Themen waren u. a. der Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns und die Einrichtung einer Ombudsstelle Ärztliche Unabhängigkeit.

Die Sitzung am 25. September 2025 widmete sich der Vorbereitung des Workshop II beim anstehenden 84. Bayerischen Ärztinnen- und Ärztetag (BÄT) mit dem Thema „Zukunftsfähige Arbeitskultur im Gesundheitswesen“. Ziel war es, eine zukunftsfähige Arbeitskultur im Gesundheitswesen zu fördern, mit der medizinische Fachkräfte nicht nur gewonnen, sondern auch langfristig gehalten werden können. Dazu tragen ein wertschätzender Umgang im Arbeitsalltag, die Förderung von Nachhaltigkeit und Resilienz sowie generell der Übergang vom Konkurrenzdenken hin zu mehr Kooperation bei.

Beim Workshop II am 10. Oktober 2025 wurde das Thema schließlich unter den Aspekten „Führung im Gesundheitswesen“ und „Steigerung der Arbeitszufriedenheit durch Rückbesinnung auf den eigentlichen Fokus Patientenzentrierung“ diskutiert ([Bayerisches Ärzteblatt vom 11/2025](#)), woraus folgende Anträge beim 84. BÄT hervorgingen:

- » Gemeinwohlaspekte der Gesundheitsversorgung stärken – sinnstiftende Arbeitssituation schafft Vertrauen und zieht Fachkräfte an
- » Zukunftsfähige Führungskultur im Gesundheitswesen

Aus der Ausschussarbeit ergaben sich zudem die nachfolgenden Anträge:

- » Train-the-Trainer“-Seminare – ein Baustein einer hochwertigen ärztlichen Weiterbildung
- » Sicherstellung der Qualität ärztlicher Aus- und Weiterbildung
- » Arztvorbehalt in der Anästhesie
- » Wahrung der Zehn-Stunden-Grenze im Arbeitszeitgesetz
- » Sind Arbeitszeitgrenzen im Gesundheitswesen weniger wichtig als in der Automobilproduktion?